

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 37

Titel: Regen, Wind und Sonnenschein - So ein Wetter (20 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

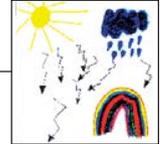
Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Interessantes zum Wetter

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung über die natürlichen Gesetzmäßigkeiten des Wetters • Ansprechen der Neugierde und des Wissensdrangs • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Anregung der Fantasie und der Vorstellungskraft • hoch • ab 4 Kindern • ab 5 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • Bildmaterial • Anschauungsmaterial (z.B. Bilder von Schnee, Gewitter, Thermometer) • Papier • Holzbuntstifte oder Wachsstifte (ggf. Wasser- oder Aquarellfarben) • ca. 0,50 Euro (pro Zeichnung) • ca. 10 Minuten • ca. 30 Minuten
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Erzieherin bereitet den Raum vor, indem sie einen Stuhlkreis stellt bzw. einen Kreis mit Kissen oder Teppichfliesen auslegt. In der Mitte des Kreises wird das Bild- und Anschauungsmaterial ausgelegt.

Die Kinder bekommen einige Minuten Zeit, um die Bilder und Anschauungsmaterialien in der Kreismitte zu betrachten. Danach nimmt jedes Kind einen Platz im Kreis ein.

Die Erzieherin spricht mit den Kindern über das Wetter und dessen unterschiedliche **Erscheinungsformen**:

- *Was habt ihr heute Morgen angezogen? Warum?*
- *Wie ist heute das Wetter?*
- *Welche Wetterformen kennt ihr?*
- *Welches Wetter mögt ihr?*
- *Welches Wetter mögt ihr nicht?*
- *Wie kann das Wetter im Sommer sein?*
- *Was ist typisches Herbstwetter?*
- *Wie ist das Wetter meistens im Winter?*
- *Wie sieht Frühlingwetter aus?*

Die Erzieherin ergänzt das Wissen der Kinder.



Regen, Wind und Sonnenschein - So ein Wetter!

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Was sind eigentlich Wolken?

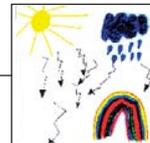
In der Luft, die uns überall umgibt, sind viele kleine Teilchen enthalten (z.B. Staubteilchen, Blütenteilchen, klitzekleine Salzkristalle). Auch wenn alles klar erscheint, sind sie in der Luft. Du kannst sie sehen, wenn die Sonne durch das Fenster scheint, dann flirren sie im Strahl der Sonne. Wenn es sehr warm ist, verdunstet das Wasser zu Wasserdampf. Mit der aufsteigenden warmen Luft gelangt der Wasserdampf in kühlere Luftschichten. Dort kühlt sich die warme Luft ab und der Wasserdampf verdichtet sich - der Wasserdampf wird zu vielen kleinen Wassertröpfchen. Man sagt auch, er „kondensiert“. Diese Tröpfchen hängen sich an die kleinen Staubteilchen in der Luft und schon sind Wolken entstanden.

Wenn die Wassertröpfchen zu groß werden, regnet es. Wolken können sich übrigens auch am Erdboden bilden, wenn die Luft rasch abkühlt. Das nennt man dann Nebel.



Was passiert bei einem Gewitter?

Bei einem Gewitter gibt es Blitz, Donner, Regen, manchmal sogar Hagel und oft einen kräftigen Wind dazu. Auslöser sind hier die sogenannten Haufenwolken. Sie sind sehr groß und reichen weit hinauf. In ihnen sind natürlich auch eine Menge Wasser und ganz oben sogar Eiskristalle vorhanden. Die werden von Winden, die sehr schnell aufsteigen und wieder abfallen, hin- und hergeschleudert. Dabei geraten sie aneinander und laden sich elektrisch auf. Wie dein Kamm, wenn du dir die Haare bürstest.



Irgendwann entlädt sich die Spannung. Dann knallt es plötzlich, es kommt zu einer Kettenreaktion und es blitzt. Da der Blitz sehr, sehr heiß ist (fast 30.000 Grad Celsius), erwärmt er die Luft ziemlich stark. Die wiederum dehnt sich in Windeseile aus und es knallt bzw. donnert. Die heiße Luft hat die Schallmauer durchstoßen. Das kennst du auch von den schnellen Überschallflugzeugen. Bei einem Gewitter klingt es aber viel, viel bedrohlicher, weil hier mehr Kraft dahintersteckt.



Wie entsteht der Wind?

Wind entsteht immer dann, wenn die Temperatur der Luft an bestimmten Stellen unterschiedlich ist. Schon wenn du in deinem Zimmer durch die Tür gehst, entsteht ein kleiner Lufthauch, weil sich die Temperatur verändert, wenn du dich bewegst. Draußen ist es ähnlich.

Sehr windig ist es oft an der See. Das ist kein Zufall, denn hier passiert Folgendes: Das Land erwärmt sich tagsüber durch den Sonnenschein schneller als das Wasser. Die von der Erde erwärmte Luft steigt nach oben, kühle Luft vom Wasser strömt nach. Und da haben wir auch schon Wind! Weht der Wind vom Wasser aufs Land, ist es ein Seewind, umgekehrt wird er Landwind genannt. Dann gibt es noch einen Bergwind, einen Talwind und ganz schlimme Winde wie Wirbelstürme, Tornados oder Hurrikane.

Wind hat viel Kraft. Er kann im Laufe der Zeit beispielsweise dafür sorgen, dass Bäume in der Windströmung wachsen.



Regen, Wind und Sonnenschein - So ein Wetter!

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Das sieht dann manchmal so aus:



War das Wetter immer gleich?

Das Wetter war nicht immer gleich. Es ist von bestimmten Bedingungen abhängig, die sich im Laufe der Erdgeschichte immer wieder ändern. Insgesamt hat sich das Klima auf der Erde mehrmals geändert. Das dauerte sehr lange, meist mehrere hunderttausend oder sogar Millionen Jahre.

Die bedeutendsten Klimaveränderungen finden auf dem Land statt, da die Kontinente nicht stillstehen, sondern sich ständig bewegen. Länder, die früher am Äquator lagen oder an den beiden Erdpolen, liegen heute ganz woanders. Woher man das weiß? Die Gesteinsschichten haben die gesamte Erdgeschichte gespeichert. Aus Versteinerungen von Tieren und Pflanzen, bestimmten Metallen und Rohstoffen können die Wissenschaftler erkennen, in welcher Zeit welches Klima herrschte. Es gab früher verschiedene Eiszeiten. Die letzte Eiszeit ist gerade mal 17.000 Jahre her - da lebten noch Mammuts und Tiere, die heute längst ausgestorben sind. Dann kam eine warme Zeit. Es ist kaum zu glauben, aber wir leben heute wieder in einer Eiszeit, allerdings in der warmen Periode der Eiszeit und die kann noch ein paar tausend Jahre dauern.